

Dezernat ..III Az. 51 JuhiPl

Datum: 08.02.2018

INFORMATIONSVORLAGE ZUM VERSAND

Nr. V099/2018

Betreff

Tagesbetreuung für Kinder; aktueller Stand der Betreuungssituation im Stadtgebiet Mannheim am Stichtag 01.01.2018

Betrifft Antrag / Anfrage:

Versand an

Mitgliedern des Gemeinderates, sachkundige
Einwohner des Ausschusses für Bildung und Gesundheit/Schulbeirat/Jugendhilfeausschuss sowie allen Bezirksbeiräten

Stadtteilbezug: Stadtweit

Vorgeschlagene Maßnahme zur Bürgerbeteiligung:

Nein

INFORMATIONSVORLAGE ZUM VERSAND

Nr. V099/2018

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

a.) E i 1)	rgebnishaushalt Einmalige Erträge / Aufwendungen		
	Aufwendungen der Maßnahme		€
	Erträge der Maßnahme (Zuschüsse usw.)	./.	€
	Einmalige Aufwendungen zu Lasten der Stadt		€
2)	Laufende Erträge / Aufwendungen		
	Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand nach Fertig- stellung der Baumaßnahme, Inbetriebnahme der Einrichtung		
	bzw. Durchführung der Maßnahme (einschl. Finanzierungskosten)		€
	zu erwartende laufende Erträge	./.	€
	jährliche Belastung		€
b.) Fi	inanzhaushalt		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Gesamtkosten der		
	Maßnahme)		€
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	./.	€
	Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit		€

Dr. Kurz Dr. Freundlieb

Kurzfassung des Sachverhaltes

Die Verwaltung gibt mit dieser Vorlage einen Überblick über die aktuelle Betreuungssituation und die Nachfrage nach Betreuungsplätzen im Stadtgebiet Mannheim. Die Vorlage erscheint vierteljährlich, erstmals zum Stichtag 01.03.2013. Diese Vorlagenreihe gibt die Möglichkeit, die Entwicklung der Betreuungssituation kontinuierlich im zeitlichen Verlauf zu beurteilen.

Ab dem Stichtag 01.04.2017 (V221/2017) beziehen sich die Zahlen auf die Bevölkerungszahlen und Bevölkerungsprognose 2016, zuvor auf die aus 2013.

Sachverhalt

Mit der Vorlage informiert die Verwaltung über den Sachstand der Nachfrage nach Betreuungsplätzen. Die mit der Vorlage V473/2013 begonnene Struktur wird beibehalten. Ab dem Stichtag 01.04.2017 (V221/2017) werden zur Ermittlung der Versorgungsquoten die Bevölkerungszahlen und die Bevölkerungsprognose der Statistikstelle der Stadt Mannheim aus 2016 herangezogen (zuvor die Prognose aus 2013).

Zusammenfassende Aussagen zur Ausleitung aus dem Meldesystem für Kinder (MeKi) zur Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen in Mannheim zum Stand 01.01.2018

Krippenplätze

Zum 01.01.2018 wurde für 2.891 Kinder ein Krippenplatz gesucht. 325 Kinder konnten unverzüglich einen Krippenplatz erhalten.

294 Kinder sind aktuell noch unversorgt, damit 102 weniger als im Oktober 2017. Den noch unversorgten Kindern stehen allerdings 264 freie Plätze (davon 152 von den Einrichtungen gemeldete freie Krippenplätze und 112 freie Plätze in der Kindertagespflege) gegenüber. Dies sind 85 freie Plätze weniger als am Stichtag 01.10.2017.

Die Versorgungsquote an u3-Plätzen beträgt aktuell stadtweit 34,6 %. Der Anstieg um 0,4 % erklärt sich aus der Erweiterung des Tagespflegeangebots trotz geringfügig verringertem Krippenangebot (41 zusätzliche Tagespflegeplätze und 5 weniger betreute Kinder bei der betriebsnahen Einrichtung der BASF Lu Kids in Ludwigshafen).

Neben den 264 noch freien Plätzen können weitere 20 Plätze kurzfristig in Betrieb genommen werden. Sie werden bisher trotz stadtweit unversorgter Kinder noch nicht nachgefragt. Sobald Eltern bereit sind, diese Plätze anzunehmen, erfolgt die Inbetriebnahme. Die Plätze stehen so wie alle anderen Plätze auch allen Mannheimer Kindern zur Verfügung, unabhängig davon, in welchem Planungsgebiet sie wohnen. Mit der Inbetriebnahme von weiteren 10 inzwischen in die Realisierung gebrachten Plätze stehen somit insgesamt weitere 30 Betreuungsplätze zur Verfügung. Damit läge die Versorgungsquote an u3-Plätzen bei rund 35 %.

Blick auf die Stadtteile

In einigen Stadtteilen gibt es eine besonders hohe Nachfrage nach Krippenplätzen. Aktuell ist in den folgenden Stadtteilen die Zahl der noch nicht versorgten Kinder am höchsten (*TPF = Tagespflege für Kinder):

>	Neckarau / Niederfeld	40 Kinder noch unversorgt	(10 freie Plätze in Krippe, 7 in TPF*)
\triangleright	Neckarstadt-Ost	33 Kinder noch unversorgt	(10 freie Plätze in Krippe, 7 in TPF*)
>	Oststadt / Schwetzingerstadt	31 Kinder noch unversorgt	(4 freie Plätze in Krippe, 6 in TPF*)
>	Käfertal	28 Kinder noch unversorgt	(14 freie Plätze in Krippe, 17 in TPF*)
>	Innenstadt / Jungbusch	24 Kinder noch unversorgt	(10 freie Plätze in Krippe, 10 in TPF*)
>	Lindenhof	23 Kinder noch unversorgt	(10 freie Plätze in Krippe, 9 in TPF*)

^{*}Tagespflege für Kinder

Die 30 noch nicht in Betrieb genommenen Plätze sind in Käfertal und Neuostheim.

Der (Wieder-)Anstieg der Versorgung in Feudenheim von 36,4% auf 39,0% resultiert aus normalen Schwankungen im Bereich der Tagespflege. Wie angenommen, ist die Zahl der vorgehaltenen Tagespflegeplätze angestiegen.

Das Platzkontingent bei der betriebsnahen Einrichtung (BASF) Lu Kids in Ludwigshafen, das mit Mannheimer Kinder belegt werden kann, ist aktuell voll belegt.

Kindergarten

Zum Stichtag 01.01.2018 wurde stadtweit für 1.163 Kinder ein Kindergartenplatz nachgefragt. 515 Kinder konnten unverzüglich einen Kindergartenplatz erhalten.

648 Kinder sind aktuell noch unversorgt. Hierbei werden jedoch auch solche Kinder als "unversorgt" gezählt, die einen Platz in einem Kindergarten haben, aber ein anderes Betreuungsangebot wünschen. Zum Stichtag 01.01.2018 waren dies 42 Kinder. Dem stehen derzeit 277 von den Einrichtungen gemeldete freie Plätze gegenüber. Die Daten weisen keinen Krippenrückstau aus.

Nach wie vor sucht die Mehrzahl der Eltern eine Ganztagsbetreuung für ihr Kind. Ihr Anteil an allen Nachfragen liegt aktuell bei rund 57 Prozent und hat sich gegenüber Oktober 2017 um 1 Prozent verringert. Die Nachfrage nach VÖ-Plätzen hat sich um 1% auf rund 41% erhöht. Die Nachfrage nach Plätzen mit Regelöffnungszeiten liegt erneut bei rund 2%. Die Bedarfsdeckung im GT-Bereich liegt derzeit bei rund 53%, die Verwaltung strebt im Weiteren eine Erhöhung auf 60% an.

Blick auf die Stadtteile

Es gibt Stadtteile mit einer nahezu ausgeglichenen Versorgungssituation (z.B. Almenhof, Wallstadt, Friedrichsfeld, Innenstadt / Jungbusch, Seckenheim, Neuostheim).

Neckarstadt - Ost weist eine höhere Nachfrage nach Kindergartenplätzen aus als Plätze zur Verfügung stehen. Es konnten 91 Kinder noch nicht versorgt werden, denen 21 von den Trägern gemeldete freie Plätze gegenüber stehen. Auch in Neckarau / Niederfeld, Käfertal, Lindenhof, Rheinau-Pfingstberg, Hochstätt und Oststadt / Schwetzingerstadt sind aktuell deutlich mehr Kinder unversorgt als von den Einrichtungen freie Plätze gemeldet wurden.

Zu beachten ist, dass in der derzeitigen Planung weitere (Ganztages-) Kindergartenplätze in den Stadtteilen Käfertal, Neuostheim und Neckarstadt-Ost realisiert werden. Sie tragen ebenfalls zur weiteren Entspannung der stadtweiten Situation bei. Denn auch die Kindergartenplätze stehen allen Mannheimer Kindern zur Verfügung, unabhängig davon, in welchem Planungsgebiet sie wohnen.

Schulkindbetreuung

Für 234 Kinder wurden zum Stichtag 01.01.2018 Schulkindbetreuungsplätze angefragt.

84 Grundschüler/-innen konnten in den bisherigen Vergaberunden im Erhebungszeitraum für das Schuljahr 2017/18 einen Betreuungsplatz erhalten. 150 Vormerkungen befinden sich noch in der Datenbank. Den derzeit 150 Kindern, deren Nachfragen sich noch im Prozess der Vergabe befinden, stehen 215 freie Plätze gegenüber. Es werden somit am Stichtag 01.01.2018 für das kommende Schuljahr statistisch stadtweit 65 Plätze mehr vorgehalten als nachgefragt.

Eine Sicherung der Schulkindbetreuung ist für die weitere Lebensplanung der Familien sehr wichtig. Daher ist an den Standorten mit einer Unterversorgung möglichst zeitnah ein weiterer, bedarfsgerechter Ausbau vorgesehen.

Anlage: Daten zur Nachfrage nach Betreuungsplätzen in Kindergarten, Krippe und in der Schulkindbetreuung

Versorgungsquote u3 und ü3

Die Versorgungsquote ergibt sich aus der Relation von vorgehaltenem Angebot an Tagesbetreuungsplätzen zur Bevölkerungszahl. Bis Januar 2017 wurde als Berechnungsgrundlage die 2012 prognostizierte Zahl der Kinder in 2016 herangezogen (Erwartete Zahl der Kinder 2016). Ab April 2017 weist der Überblick die Versorgungsquote am Stichtag bezogen auf die Bevölkerungsprognose für 2020 aus. Die erwartete Versorgungsquote, die wir nach Umsetzung aller ausstehenden Angebotsveränderungen zu diesem Zeitpunkt erwarten, ist ebenfalls bezogen auf die Bevölkerungsprognose für 2020.

Stadtgeb	iet Mannh	eim	Unter Dreijährige - u3 (0 - 3 Jahre)			
Entwicklung	der Kinderz	ahlen u3 (Bevölkerungsprogn	ose 2016)			
Zahl der Kind	ler (IST 2016)			8.836		
Erwartete Zal	hl der Kinder 2	020 (Bevölkerungsprognose 201	6)	8.334		
Platzangebo	ot (Stand 01. Jan	uar 2018)				
				von Trägern gemeldete / freie Plätze		
	_	esamt am 01.01.2018	2.886	264		
davon		in Krippen	2.162	152		
	darunter	GT VÖ	2.048	143		
davon		in Tagespflege	114 724	9 112		
davon		bis 25 Std/Woche	294	51		
	darunter	25 - 35 Std./Woche	212	18		
		über 35 Std./Woche	218			
Versorgung	squote u3 am	01.01.2018 (auf der Basis: Prognos	e 2020)		34,6	
Erwartete Ve	rsorgungsquo	te u3 in 2021 (auf der Basis: Prognos	se 2020)		37,3	
_		m 01.01.2018 (Anzahl der Kinder, für enötigt wird und die noch nicht versorgt		treuungsplatz	294	
Nachfrage n	ach u3 Plätze	n insgesamt am 01.01.2018			619	
Legende: VÖ = verlängert	e Vormittagsöffnu	ıng; GT = Ganztagesgruppen				

Krippe gesamt	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungs- gebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze	VQ*
Almenhof	12	6	6	6	0	13,9
Feudenheim	15	9	0	6	1	39,0
Friedrichsfeld	4	2	0	2	0	15,4
Gartenstadt	4	2	0	2	0	23,9
Hochstätt	2	1	0	1	0	13,2
Innenstadt/Jungbusch	50	26	3	24	10	37,9
Käfertal	53	25	6	28	14	39,1
Lindenhof	35	12	4	23	10	40,7
Luzenberg	9	9	0	0	9	47,7
Neckarau/Niederfeld	56	16	3	40	10	31,5
Neckarstadt-Ost	71	38	5	33	10	38,3
Neckarstadt-West	41	32	1	9	28	28,6
Neuhermsheim	0	0	1	0	1	37,8
Neuostheim	14	4	2	10	0	5,6
Oststadt/Schwetzingerstadt	58	27	0	31	4	40,9
Rheinau-Pfingstberg	12	2	2	10	3	14,7
Rheinau-Süd	14	7	3	7	2	53,7
Sandhofen/Scharhof	26	20	1	6	1	26,2
Schönau/Blumenau	42	31	1	11	22	37,3
Seckenheim	26	15	0	11	7	41,6
Vogelstang	25	18	1	7	3	38,0
Waldhof	32	17	1	15	17	36,1
Wallstadt	18	6	3	12	0	20,6
	619	325	43	294	152	34,6

*VQ = Versorgungsquote

Stadtgebiet Mannheim

Über Dreijährige - ü3 (3 - Schuleintritt = 3,5 Jahrgänge)

Entwicklung der Kinderzahlen ü3 (Bevölkerungsprognos	e 2016)	
Zahl der Kinder (IST 2016)	8.834	
Erwartete Zahl der Kinder 2020 (Bevölkerungsprognose 2016)	9.111	
Platzangebot (Stand 01. Januar 2018)		
Betreuungsplätze insgesamt am 01.01.2018	8.185	
RG	206	
darunter VÖ	3.682	
GT	4.297	
Versorgungsquote ü3 am 01.01.2018 (auf der Basis: Prognose 2	020)	89,8
Erwartete Versorgungsquote ü3 in 2021 (auf der Basis: Prognose 2	2020)	94,8
Anteil GT Plätze an KiGa Plätzen am 01.01.2018	52,5	
Erwarteter Anteil GT Plätze an KiGa Plätzen in 2021	55,8	
Unversorgte Kinder ü3 am 01.01.2018 (Anzahl der Kinder, für die	e aktuell ein Betreuungsplatz bis	
einschließlich 31.03.2018 benötigt wird und die noch nicht versorgt sind b Betreuungsplatz als den derzeitigen wünschen)	zw. einen anderen	648
	4.400	

Nachfrage nach Plätz	1.163		
	RG	18	
darunter	VÖ	481	
	GT	664	

Legende

RG = Regelgruppen, VÖ = verlängerte Vormittagsöffnung; GT = Ganztagsgruppen

KiGa gesamt	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungs- gebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze	VQ*
Almenhof	8	6	0	2	7	80,3
Feudenheim	41	19	0	22	10	81,3
Friedrichsfeld	18	11	2	7	3	97,4
Gartenstadt	35	17	0	18	15	90,8
Hochstätt	14	5	0	9	0	52,3
Innenstadt/Jungbusch	73	27	0	46	38	100,2
Käfertal	90	44	2	46	18	95,2
Lindenhof	55	16	4	39	5	68,2
Luzenberg	26	13	5	13	3	93,8
Neckarau/Niederfeld	81	32	0	49	12	92,1
Neckarstadt-Ost	138	47	2	91	21	95,5
Neckarstadt-West	103	61	2	42	25	99,2
Neuhermsheim	33	19	3	14	7	110,2
Neuostheim	5	3	1	2	1	43,5
Oststadt/Schwetzingerstadt	78	38	0	40	10	98,7
Rheinau-Pfingstberg	58	17	6	41	15	75,7
Rheinau-Süd	26	12	0	14	6	111,3
Sandhofen/Scharhof	41	21	2	20	6	55,6
Schönau/Blumenau	49	24	2	25	16	106,1
Seckenheim	49	20	1	29	22	108,5
Vogelstang	43	13	0	30	10	93,3
Waldhof	75	33	0	42	18	74,3
Wallstadt	24	17	1	7	9	93,9
	1.163	515	33	648	277	89,8

*VQ = Versorgungsquote

KiGa - RG	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungs- gebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze
Almenhof	3	2	0	1	1
Feudenheim	1	0	0	1	0
Friedrichsfeld	0	0	0	0	0
Gartenstadt	0	0	0	0	0
Hochstätt	1	0	0	1	0
Innenstadt/Jungbusch	2	1	0	1	0
Käfertal	0	0	0	0	3
Lindenhof	0	0	0	0	0
Luzenberg	0	0	0	0	0
Neckarau/Niederfeld	0	0	0	0	0
Neckarstadt-Ost	0	0	0	0	0
Neckarstadt-West	8	6	0	2	2
Neuhermsheim	0	0	0	0	0
Neuostheim	0	0	0	0	0
Oststadt/Schwetzingerstadt	0	0	0	0	0
Rheinau-Pfingstberg	0	0	0	0	1
Rheinau-Süd	0	0	0	0	0
Sandhofen/Scharhof	0	0	0	0	0
Schönau/Blumenau	1	0	0	1	0
Seckenheim	0	0	0	0	9
Vogelstang	2	0	0	2	0
Waldhof	0	0	0	0	0
Wallstadt	0	0	0	0	2
	18	9	0	9	18

KiGa - VÖ	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungs- gebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze
Almenhof	4	3	0	1	5
Feudenheim	15	11	0	4	10
Friedrichsfeld	11	5	2	6	1
Gartenstadt	22	16	0	6	14
Hochstätt	0	0	0	0	0
Innenstadt/Jungbusch	33	11	2	22	15
Käfertal	35	15	3	20	11
Lindenhof	21	9	2	12	5
Luzenberg	10	3	0	7	3
Neckarau/Niederfeld	26	14	0	12	6
Neckarstadt-Ost	41	16	1	25	9
Neckarstadt-West	45	28	1	17	14
Neuhermsheim	16	13	1	3	7
Neuostheim	5	3	0	2	1
Oststadt/Schwetzingerstadt	23	14	0	9	3
Rheinau-Pfingstberg	42	11	0	31	7
Rheinau-Süd	13	6	0	7	0
Sandhofen/Scharhof	20	11	0	9	4
Schönau/Blumenau	18	8	0	10	5
Seckenheim	27	12	0	15	8
Vogelstang	16	4	0	12	6
Waldhof	29	11	0	18	7
Wallstadt	9	6	0	3	0
	481	230	12	251	141

KiGa - GT	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Planungs- gebiet versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze
Almenhof	1	1	0	0	1
Feudenheim	25	8	0	17	0
Friedrichsfeld	7	6	0	1	2
Gartenstadt	13	1	0	12	1
Hochstätt	13	5	0	8	0
Innenstadt/Jungbusch	38	15	0	23	23
Käfertal	55	29	0	26	4
Lindenhof	34	7	1	27	0
Luzenberg	16	10	3	6	0
Neckarau/Niederfeld	55	18	0	37	6
Neckarstadt-Ost	97	31	2	66	12
Neckarstadt-West	50	27	1	23	9
Neuhermsheim	17	6	2	11	0
Neuostheim	0	0	0	0	0
Oststadt/Schwetzingerstadt	55	24	6	31	7
Rheinau-Pfingstberg	16	6	0	10	7
Rheinau-Süd	13	6	2	7	6
Sandhofen/Scharhof	21	10	2	11	2
Schönau/Blumenau	30	16	1	14	11
Seckenheim	22	8	0	14	5
Vogelstang	25	9	0	16	4
Waldhof	46	22	1	24	11
Wallstadt	15	11	0	4	7
	664	276	21	388	118

Stadtgebiet Mannheim

Schulkindbetreuung (Grundschüler und Grundschülerinnen)

			freie Plätze	
Betreuungsplätze Schulk	indbetreuung insgesamt am 01.01.2018	6.302	215	
	SchülerInnen in GTGS			
darunter	VGS	1.005	104	
uarunter	VGS plus	550	33	
•	Hort	2.913	78	
	VGS FB 40	850	87	
	VGS freie Träger	155	17	
dayon	VGS plus (nur freie Träger)	550	33	
davon	Hort an der Schule FB 40	1.765	49	
	Hort freie Träger	302	15	
_	Hort FB 56	846	14	

Sich in der Vergabe befindliche Plätze am 01.01.2018 (Anzahl der Kinder, deren	
Nachfragen sich noch im Prozess der Vergabe befinden und die einen Betreuungsplatz bis	150
einschließlich 31.03.2018 benötigen)	

4	
---	--

Legende:

VGS = Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule bis 14.00 Uhr, VGS plus = flexible Nachmittagsbetreuung bis 15.00 oder 17.00 Uhr, GTGS = Ganztagsgrundschulen

Schulkindbetreuung	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in Hort	davon in VGS	davon in KH	davon bei Caritas/ Diakonie	davon bei freien Trägern	davon in anderen Stadtteilen	unversorgt
Almenhof	4	1	1	0	0	0	0	0	3
Feudenheim	14	4	2	2	0	0	0	1	10
Friedrichsfeld	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gartenstadt	14	9	6	3	0	0	0	0	5
Innenstadt/Jungbusch	2	0	0	0	0	0	0	0	2
Käfertal	17	8	5	3	0	0	0	0	9
Lindenhof	7	0	0	0	0	0	0	0	7
Luzenberg	4	2	1	1	0	0	0	0	2
Neckarau/Niederfeld	9	2	1	0	1	0	0	0	7
Neckarstadt-Ost	22	2	1	0	1	0	0	0	20
Neckarstadt-West	38	11	6	2	3	0	0	0	27
Neuhermsheim	5	3	2	1	0	0	0	0	2
Neuostheim	4	0	0	0	0	0	0	0	4
Oststadt/Schwetzingerstadt	13	8	5	1	2	0	0	2	5
Rheinau-Pfingstberg	14	4	0	2	0	2	0	0	10
Rheinau-Süd	2	0	0	0	0	0	0	0	2
Sandhofen/Scharhof	4	2	1	1	0	0	0	0	2
Schönau/Blumenau	22	9	8	1	0	0	0	1	13
Seckenheim	12	3	1	2	0	0	0	0	9
Waldhof	19	11	4	0	2	5	0	0	8
Wallstadt	8	5	1	2	0	0	2	1	3
	234	84	45	21	9	7	2	5	150